FÜR MEDIZINISCHES FACHPERSONAL
Diesem Patienten wurde PALYNZIQ (Pegvaliase) zur Behandlung von Phenylketonurie verschrieben. Im Zusammenhang mit der Anwendung dieses Arzneimittels sind schwere allergische Reaktionen aufgetreten. Weitere Informationen zu Pegvaliase sind in der Fachinformation zu finden.

Angehörige der Heilberufe sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, http://www.bfarm.de/ zu melden, oder Sie können Nebenwirkungen über drugsafety@bmrn.com, Fax: +1-415-532-3144 oder Tel.: +1-415-506-6179 auch direkt an BioMarin melden. Geben Sie bei der Meldung die Chargenbezeichnung des Arzneimittels an.

©2026 BioMarin International Ltd. Alle Rechte vorbehalten.
COM-ET-1982 Oktober 2026

BIOMARIN®

Patientenkarte für PALYNZIQ (Pegvaliase)



Name des Patienten: _____

Name des Notfallkontakts: _____

Kontaktdaten des Notfallkontakts: _____

Name des Arztes: _____

Kontaktdaten des Arztes: _____

Pegvaliase kann eine akute systemische Überempfindlichkeitsreaktion (schwere allergische Reaktion) hervorrufen, die möglicherweise lebensbedrohlich ist und eine sofortige Behandlung erfordert. Für gewöhnlich tritt eine solche Reaktion kurz nach der Injektion auf. Eine Reaktion kann allerdings auch zu jeder Zeit nach einer PALYNZIQ-Injektion auftreten.

WICHTIG: Tragen Sie jederzeit ein Adrenalin-Applikationssystem und diese Patientenkarte bei sich. Zeigen Sie die Patientenkarte bei einem Notfall dem medizinischen Fachpersonal.

Diese Reaktionen zeigen sich durch das plötzliche Auftreten eines oder mehrerer der folgenden Symptome:

- Anschwellen von Gesicht, Augen, Lippen, Mund, Rachen, Zunge, Händen und/ oder Füßen
- Schwierigkeiten beim Atmen oder Giemen
- Engegefühl im Rachen oder Erstickungsgefühl
- Schwierigkeiten beim Schlucken oder Sprechen
- Schwindelgefühl oder Ohnmachtsanfall
- Verlust der Blasen- oder Darmkontrolle
- Schneller Herzschlag
- Sich rasch ausbreitende Quaddeln (ein juckender, unebener Hautausschlag)
- Hitzegefühl
- Schwere Magenkrämpfe oder -schmerzen
- Erbrechen oder Durchfall

Was bei einer schweren allergischen Reaktion zu tun ist:

- Brechen Sie die Injektion von Pegvaliase ab, und
- Verwenden Sie Ihr Adrenalin-Applikationssystem gemäß den Anweisungen Ihres Arztes. Rufen Sie einen Notarzt (Telefon: 112) oder begeben Sie sich zur nächstgelegenen Notaufnahme